

Kommuniqué

des Verfassungsausschusses

über den Datenschutzbericht 2015, vorgelegt vom Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien (III-260 der Beilagen)

Der Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien hat dem Nationalrat am 28. April 2016 den gegenständlichen Datenschutzbericht 2015 (III-260 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Verfassungsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 25. November 2016 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt. Der Verfassungsausschuss beschloss einstimmig, gemäß § 40 Abs. 1 GOG die Leiterin der Datenschutzbehörde, Dr. Andrea **Jelinek** sowie den stellvertretenden Leiter der Datenschutzbehörde, Dr. Matthias **Schmidl** als Auskunftspersonen den Beratungen beizuziehen.

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Rudolf **Plessl** die Abgeordneten Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Dr. Nikolaus **Scherak**, Mag. Harald **Stefan**, Christoph **Hagen** und Mag. Albert **Steinhauser** sowie der Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien Mag. Thomas **Drozda** und die Auskunftsperson Dr. Andrea **Jelinek**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien betreffend Datenschutzbericht 2015 (III-260 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Verfassungsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2016 11 25

Mag. Andrea Kuntzl

Schriftführerin

Dr. Peter Wittmann

Obmann

